

Kulturinitiative Schloss-Scheune: junge Impulse für die Kultur in Essingen

Die Essinger Kulturinitiative Schloss-Scheune startet Mitte September mit neuem Programm in die neue Saison. Was das Publikum geboten bekommt und welches Ziel der Verein verfolgt.

22.08.2024 - 14:00 Uhr

Von: Jan Sigel



Noch stehen Dr. Matthias Krull, Dr. Christof Morawitz und Dr. Rainer Lächele (v.l.n.r.) in einer leeren Schloss-Scheune in Essingen. Doch das soll sich ab dem 21. September ändern – denn dann will die Kulturinitiative mit ihrem neuen Programm durchstarten. © Jan Sigel

Essingen. In Essingen trifft eine lahme Ente ein blindes Huhn. Nicht im Straßenverkehr. Sondern in der Schloss-Scheune. Das gleichnamige Bühnenstück wird dort im März 2025 vom Theater der Stadt Aalen aufgeführt und ist Teil des zwölf Veranstaltungen umfassenden Jahresprogramms, das die Essinger Kulturinitiative für die kommenden Monate erarbeitet hat. „Es ist ein sehr, sehr interessantes Programm, das unterschiedliche Interessen anspricht“, sagt der Vorsitzende der Kulturinitiative, Dr. Matthias Krull, im Gespräch mit dieser Redaktion.

Neben dem Theaterstück „Lahme Ente, blindes Huhn“, das für Schülerinnen und Schüler der Essinger Parkschule gedacht ist, gibt's ab Mitte September regelmäßig Jazz- und Pop-Musik, Blues- und Tangoabende sowie mehrtägige Kunstausstellungen, Kabarett und vieles mehr.

Kulturinitiative: „Stärker auf die Jugend zugehen“

Los geht's am Samstag, 21. September 2024, um 20 Uhr mit dem Auftritt des sechsköpfigen Ensembles „Bozen Bass“ aus Südtirol – ein echter Wunsch-Act der Kulturinitiative: „Seit Jahren versuchten wir 'Bozen Brass' für einen Auftritt bei uns zu gewinnen“, sagt Dr. Rainer Lächele, ebenfalls Mitglied im Vorstandsteam. In diesem Jahr habe es endlich geklappt.

Schon „Bozen Brass“ macht deutlich: Die Kulturinitiative möchte mit ihrem neuen Programm „stärker auf die Jugend zugehen als bisher“, betont Rainer Lächele. Wie schon zum Teil im Vorjahr seien daher gezielt mehrere jüngere Darsteller angeworben worden. Neben „Bozen Brass“ zum Beispiel die Komikerin und Vollblutmusikerin Klara Finck. Die Kabarettistin ist 2023 mit dem Förderpreis für Kleinkunst Baden-Württemberg ausgezeichnet worden und tritt am Samstag, 10. Mai 2025, um 20 Uhr in der Schloss-Scheune auf. Auch die jungen Musiker der Deutsch-Pop-Band „anders“ sollen möglichst viele jüngere Gäste anlocken – und zwar am Samstag, 15. März 2025, ab 20 Uhr.

Kulturinitiative Essingen will sich verjüngen

„Wir wollen einfach mehr junge Menschen für Kultur begeistern“, sagt Krull. Denn nur so könne die Kulturinitiative langfristig fortbestehen. Zwar sind auf der jüngsten Mitgliederversammlung das gesamte Vorstandsteam sowie alle sechs Beisitzer wiedergewählt worden. Doch „wir brauchen früher oder später jüngere Mitglieder, die uns beerben“, sagt Krull.

Um weitere junge Mitglieder zu werben, will die Kulturinitiative zeitnah einen Arbeitskreis „Junge Kultur“ ins Leben rufen. Dieser soll sich unter anderem Gedanken über neue Formate für ein junges Publikum machen, zum Beispiel Poetry Slams oder Open-Stage-Veranstaltungen.

Mehrere Höhepunkte sind 2024/2025 geplant

Den „ersten Schluck aus dem Jungbrunnen“, wie es Vorstandsteammitglied Dr. Christof Morawitz nennt, habe der Verein bereits genommen. In den vergangenen Monaten habe der Verein zehn neue Mitglieder begrüßen können, die im Schnitt etwa 35 Jahre alt sind, so Krull. Insgesamt hat die Kulturinitiative Schloss-Scheune somit aktuell 180 Mitglieder. Etwa 50 davon engagieren sich an den zwölf Veranstaltungstagen. So auch am Samstag, 2. Februar 2025, wenn ab 20 Uhr mit „B.B. & The Blues Shacks“ – die laut Rainer

Lächele „beste Bluesband Deutschlands“ – in der Schloss-Scheune auf der Bühne stehen wird.

Ein weiterer Höhepunkt im Programm der Kulturinitiative ist der Auftritt von „The Jakob Manz Project“, am Samstag, 16. November 2024. Mit ihrem frischen und zupackenden Sound gehört die Jazz-Band aus dem Stuttgarter Raum zu den erfolgreichsten Bands des jungen deutschen Jazz. Zusätzlich dazu gibt's am Samstag, 5. April 2025, von 18 bis 22 Uhr wieder den beliebten Remstaler Weintreff in der Schloss-Scheune. Na dann, Prost.

Wo es Eintrittskarten gibt und was diese kosten

Karten für die einzelnen Veranstaltungen gibt's im Vorverkauf für je 19 Euro in Essingen bei Getränke Meyer, im Café Vielfalt und im Blumenstüble Doris sowie bei Musika in Aalen. Ebenso im Internet unter www.reservix.de. Schüler, Studenten und Menschen mit Handicap sowie Inhaber des Essinger Familien- und Sozialpasses zahlen nur 10 Euro. An der Abendkasse kostet eine normale Karte 21 Euro.

Das gesamte Programm, die Termine sowie weitere Informationen über die Ticketpreise der Kulturinitiative Schloss-Scheune gibt's im Internet auf www.kultur-im-park.info.
